

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 14 (1907)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Reg.-Rat dafür zu sorgen, daß nicht einzelne Gemeinden mit Schulhausbauten sich „überbürden“ bzw. in unerträgliche Schuldenlasten stürzen. Ist weit herum berechtigt. —

353. St. Gallen. Auf Anfrage einer außerkantonalen Seminar-
direktion, ob nächstes Frühjahr auch nichtkantonsangehörige, auswärts
gebildete Seminaristen zur Patentprüfung in Mariaberg zugelassen würden, ant-
wortet der Erz. Rat auf einstimmiges Gutachten des Seminarfondentes in
ablehnendem Sinne. Er glaubt, den Bedarf mit den Zöglingen des eigenen
Seminars und der Kantoneisen der an anderen Seminarien herangebil-
deten Zöglinge befriedigen zu können. —

354. St. Gallen. Der Erziehungsrat unterbreitet dem Regierungsrat
einen Entwurf betr. Revision des Lehrplanes der Kantonschule im Sinne einer
Entlastung der sprachlich historischen und mathematisch-naturwissenschaftlichen
Fächer durch Reduktion der Lehrstunden.

Institut für Schwachbegabte	
186	im Lindenhof in Oftringen (Aargau, Schweiz).
Geistig und körperlich zurückgebliebenen, auch nervösen Kindern wird indiv. Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliches Familien- leben geboten. Pädag. und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Hr. Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet J. Straubmann, Vorsteher. (H 1917 Q)	

Offene Lehrstelle.

Infolge Resignation wird an die Schule **Sulzbach, b. Oberegg**
Nt. Appenzell vor sofort oder spätestens bis Neujahr ein tüchtiger Ver-
weiser gesucht (III.—VII. Klasse) und Fortbildungsschule. Schöner Ge-
halt wird zugesichert. 265

Nähere Auskunft erteilt

A. Geiger, Schulratspräsident
in Oberegg Nt. Appenzell.

Ziehung Schindellegi 30. Dez. 1907.

L o s e

von Schindellegi, Oerlikon und Olten
etc. etc., sowie vom Kinderasyl Walter-
schwyl, Haupttreffer 70,000 u. 50,000 Fr.
versendet à 1 Fr. und Ziehungslisten à
20 Cts. das

Hauptversanddepôt

☉ **Frau Haller, Zug.** ☉

Auf 10 ein Gratislos.
Ziehung Oerlikon im Februar.

Anserate sind an die Herren
Haafenstein & Bogler zu senden.

Ziehung Schindellegi 30. Dez. 1907

L O S E

à 1 Fr. von Schindellegi, **Plaff-
eyen, Neuenburg** (II. Emission).
— **Sehr hohe Treffer in bar.**

Versand gegen Nachnahme durch
Frau Fleuty, St. Maurice, Post-
gasse Nr. 148. (H1044X) 150

Vogelhaus Hergiswil (Nidwalden)

gibt spottbillig ab: gut sprech. **Papa-
geien**, und 2 Lieder sing. **Dompfaffen**;
über 80 andere Zier- und Singvögel, Kä-
fige. Bei Anfragen Doppelpostkarte. 269

Um meine Waschmaschinen à 21 Fr.

mit einem Schlage überall einzuführen, habe ich mich entschlossen, dieselben zu obigem billigen Preise ohne Nachnahme zur Probe zu senden! **Kein Kaufzwang! Kredit 3 Monat!** Durch Seifenersparnis verdient sich die Maschine in kurzer Zeit und greift die Wäsche nicht im geringsten an. Leichte Handhabung! Leistet mehr und ist dauerhafter wie eine Maschine zu 70 Fr.! Tausende Anerkennungen! Die Maschine ist aus Holz nicht aus Blech und ist unverwüstlich! Grösste Arbeitserleichterung und Geldersparnis. Schreiben Sie sofort an:

(H 7229 Z) 262

Paul Alfred Göbel, Basel, St. Albanvorstadt 16.

Vertreter auch zu gelegentlichem Verkauf überall gesucht! Bei Bestellung stets nächste Eisenbahnstation angeben!

☐ Physikal. und chem. Apparate ☐

☐ ☐ Anatomische Modelle ☐ ☐

☐ ☐ ☐ Wandkarten ☐ ☐ ☐

☐ Präzisionswagen und Gewichte ☐

260 in verschiedenen Ausführungen und Preislagen

Prima Referenzen • • • Eigene feinmech. Werkstätte.

A. H. Stüssi, Zürich

vorm. Keller & Co.

Brandschenkestr. 49

Für Fortbildungs- und Realschulen!!

Für den Unterricht in:

Kalligraphie
Geschäftsaussatz
Buchhaltung

} gleich praktisch verwendbar ist das Lehrmittel:

Schweizerisches Verkehrs-Buch

von Carl Huber, St. Gallen, Sonnenstrasse 3, Selbstverlag.

— Verlangen Sie ein Einsichtsexemplar. —

Preis einzeln 1 Fr., in Partie 70 Rp. (H 5153 G)

Dieses Buch enthält alle Formulare, alle Adresskarten **vorgedruckt**, vollständige Erklärungen, keine fliegende Blätter. Kein zeitraubendes Einkleben.

266

Fünf Auflagen in einem Jahr — wohl die **beste Empfehlung.**

Der Jugend unter den Weihnachtsbaum!

Neu!

Sonnenschein

Neu!

Geschichten für Kinder und ihre Freunde.

1. Bändchen. **Der Geißhirt vom Gotthard.** Erzählung von Elisabeth Müller. Mit farbigen Bildern. 136 Seiten. Kl. 8°.
2. Bändchen. **Jutta, das Ritterkind.** Erzählung v. Elisabeth Müller. Mit farbigen Bildern. 150 S. Kl. 8°.
3. Bändchen. **Wir bitten um Arbeit** und andere Märchen. Von Elisabeth Müller. Mit farbigen Bildern. 136 Seiten. Kl. 8°.
4. Bändchen. **Die Krückenlinde.** Erzählung von Elisabeth Müller. Mit farbigen Bildern. 135 Seiten. Kl. 8°.

Preis eines jeden Bändchens elegant gebunden Fr. 1.25.

Weitere Bändchen werden in zwangloser Folge erscheinen.

Cordula Berggrün (C. Wöhler) schreibt über die zwei letzt erschienenen Bändchen dieser Jugendbibliothek: „Wir bitten um Arbeit“ enthält drei kleinere Geschichten, die — in Märchen-Form und -Gewand — gar ernste und wichtige Wahrheiten für das kindliche Herz behandeln und ungemein fesselnd und fessend, voll Wit und Humor geschrieben sind. Sie werden sicher das Entzückten zahlloser Kinderherzen bilden. — „Die Krückenlinde“ ist wirklich das Ideal einer vollendet schönen, herzerfreuenden, vom ersten bis zum letzten Satz den Leser in steter Spannung erhaltenden und ihn voll auf befriedigenden Kindererzählung, und durch diese einzige Leistung hat die Verfasserin zur Genüge bewiesen, daß sie eine wahrhaft gottbegnadigte Jugendschriftstellerin im vollen Sinne des Wortes ist. . . . Man kann sich kaum eine gesündere und gesünder Nahrung für Herz, Geist und Gemüt des Kindes denken, als diese lieben Bändchen, deren Preis überdies ein so unglaublich billiger ist.

☛ Ferner sind erschienen:

Christkinds Kalender für die Kleinen

=== pro 1908. ===

In mehrfarbigem Umschlag, mit Chromotitelbild, 4 Einschaltbildern in Farbendruck und ca. 60 Textillustrationen. 96 S. Kl. 8°. Preis per Ex. 35 Ct.
Bei Bezug von größeren Partien entsprechende Preisermäßigung.

. . . Mit diesem Kalender werden wir ins glückliche Kinderreich versetzt. Sinnige Texte und wohlgelungene Bilder wetteifern in dem Bestreben, den Kindern in anziehendster Form Unterhaltung und Belehrung zu bieten. Wirklich ein praktisches Geschenkwerklein. . . .

„Rheinische Volksstimme, Köln.“

Ernst und Scherz fürs Kinderherz.

Hest 13 für Kinder von 7—10 Jahren. 16 S. Kl. 8°. Preis per Ex. 25 Ct.
Hest 14 „ „ „ 10—14 „ 32 S. Kl. 8°. Preis per Ex. 35 Ct.
Jedes Hestchen reich illustriert und in mehrfarbigem Umschlag.

Die früher erschienenen Hestchen werden, so lange noch Vorrat, zu den gewohnten Preisen abgegeben: Hest 1—9 und 11 a 25 Cts., Hest 10 und 12 a 35 Cts.

Bei Bezug von größeren Partien entsprechende Preisermäßigung.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen, sowie von der
Verlagsanstalt Benziger & Co., A.-G. Einsiedeln, Waldshut,
Köln a. Rh.